VDI

Jetzt online anmelden:
www.vdi-wissensforum.de/06FO006027

VDI-Expertenforum

Air Quality Day #2: Measurement and more

Immissionsmessung

Fortbildung für Immissionsschutz- und Störfallbeauftragte im Sinne des §9 der 5. BImSchV



Bildquelle: © Mihajlo Maricic

Die Top-Themen:

- Von der Straße ins Gebäude - innovative Messverfahren
- Drohnen und mobile multifunktionale Messfahrzeuge
- Aktuelle Messungen an verschiedenen Verkehrswegen
- Pollutants of emerging concern: UFP, PFAS und Mikroplastik
- Aktuelles aus dem Vollzug

Hochschule Düsseldorf
University of Applied Sciences
HSD

Fachbereich Maschinenbau und Verfahrenstechnik
Faculty of Mechanical and Process Engineering

Bundesministerium
für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz
und nukleare Sicherheit

Umwelt Bundesamt

17. März 2027, Hochschule Düsseldorf

Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

mit dem **„Air Quality Day #2 – Measurement and More“,** führen wir die im vergangenen Jahr erfolgreich gestartete Veranstaltungsreihe fort. Ziel des Air Quality Day ist es, eine Plattform für den fachlichen Austausch zu aktuellen Fragestellungen der Luftreinhaltung und des Klimaschutzes zu schaffen. Gemeinsam wollen wir aktuelle Entwicklungen diskutieren, Erfahrungen austauschen und Lösungsansätze für eine zukunftsorientierte Luftqualitätsüberwachung entwickeln. Bei der Programmgestaltung legen wir besonderen Wert darauf, gesetzliche und wissenschaftliche Entwicklungen aufzugreifen, die für die Praxis von hoher Relevanz sind und zugleich neuen Diskussions- und Handlungsbedarf eröffnen.

Die 2026 gestartete Kooperation zwischen dem **VDI und der Hochschule Düsseldorf** hat gezeigt, dass die HSD mit ihrer Verbindung von angewandter Forschung und praxisnaher Lehre einen geeigneten Rahmen bietet, um aktuelle Fragestellungen der Umweltmesstechnik gemeinsam mit den unterschiedlichen Akteurinnen und Akteuren des Fachgebiets zu beleuchten.

Die Luftreinhaltung steht vor vielfältigen neuen Herausforderungen. Etablierte Messverfahren zur Überwachung der Luftqualität müssen angesichts künftig deutlich verschärfter Grenzwerte und Anforderungen auf den Prüfstand. Entsprechende Fragestellungen werden bereits heute in nationalen und europäischen Gremien bei der Weiterentwicklung von Richtlinien und Normen diskutiert.

Gleichzeitig rücken **Pollutants of Emerging Concern** wie ultrafeine Partikel (UFP), PFAS oder Mikroplastik in den Fokus. Mobile und flexible Messtechniken werden wichtiger, wenn es darum geht, Luftschadstoffkonzentrationen räumlich und zeitlich differenziert zu erfassen. Mobile Messfahrzeuge und Drohnen eröffnen hierfür neue Möglichkeiten.

Ein besonderes Novum des diesjährigen Air Quality Day ist die **Anerkennung als Fortbildungsveranstaltung im Sinne des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG).** Damit schaffen wir eine zusätzliche Möglichkeit, aktuelle Entwicklungen der Umweltmesstechnik und des Immissionsschutzrechts aufzugreifen und für die berufliche Praxis nutzbar zu machen. Der Air Quality Day verbindet damit fachlichen Austausch, angewandte Forschung und praxisorientierte Fortbildung.

AQD#2 – Luftschadstoffe im Wandel: Ihre Ideen und Erfahrungen sind gefragt. Wir freuen uns auf den Austausch mit Ihnen. Bringen Sie sich gerne auch mit einem Beitrag zur **fachbegleitenden Poster-Session** oder als Ausstellerin bzw. Aussteller in die Veranstaltung ein. **Auf eine erfolgreiche Fortführung unserer Veranstaltungsreihe und auf ein Wiedersehen in Düsseldorf!**

Dr. Harald Creutznacher
Vorsitzender des VDI-Fachbereichs Umweltmesstechnik
VDI/DIN-Kommission Reinhaltung der Luft – Normenausschuss (KRdL)

Prof. Dr. Sascha Nehr
Hochschule Düsseldorf
Fachbereich Maschinenbau und Verfahrenstechnik
Lehr- und Forschungsgebiet Luftreinhaltung

Vortragende, Moderation und Programmausschuss

Prof. Dr.-Ing. Christof Asbach, Institut für Umwelt & Energie, Technik & Analytik e. V. (IUTA), Duisburg

Dr.-Ing. Anja Baum, Bundesanstalt für Straßenwesen (BASt), Bergisch-Gladbach

Dr. Harald Creutznacher, Köln (vormals Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg (LUBW), Karlsruhe)

Dr. Annekatrin Dreyer, ANECO – Institut für Umweltschutz GmbH & Co., Hamburg

Dr. Ingo Düring, Lohmeyer GmbH, Dresden

Dr. Jutta Geiger, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima Nordrhein-Westfalen (LANUK), Recklinghausen

Dr. Elisabeth Hösen-Seul, VDI/DIN-Kommission Reinhaltung der Luft (KRdL) – Normenausschuss, Düsseldorf

Dr. habil. Wolfgang Körner, Bayerisches Landesamt für Umwelt, Augsburg

Dr.-Ing. Thomas Möller, IUA Feldbaum GmbH & Co. KG, Velbert

Prof. Dr. Sascha Nehr, Hochschule Düsseldorf, Fachbereich Maschinenbau und Verfahrenstechnik

Prof. Dr. Anke Nölscher, Forschungszentrum Jülich GmbH, Jülich

Anja Olschewski, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima Nordrhein-Westfalen (LANUK), Recklinghausen

M.Eng. Tobias Pohl, Hochschule Düsseldorf, Fachbereich Maschinenbau und Verfahrenstechnik

Dipl.-Chem. Michael Robert, ANECO – Institut für Umweltschutz GmbH & Co., Mönchengladbach

Dr. Diana Rose, Hessisches Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie (HLNUG), Wiesbaden

Dr.-Ing. Ulrich Vogt, Universität Stuttgart – Institut für Energieverfahrenstechnik und Dynamik in Energiesystemen (IED)

M.Sc. Arthur Wieland; Bundesanstalt für Straßenwesen (BASt), Bergisch-Gladbach

Dr.-Ing. Daniel Wohter, Lehr- und Forschungsgebiet Thermoprozesse und Emissionsminderung in der Entsorgungs- und Recyclingwirtschaft, RWTH Aachen

Dr. Ljuba Woppowa, VDI/DIN-Kommission Reinhaltung der Luft (KRdL) – Normenausschuss, Düsseldorf

Zielgruppe

Das Expertenforum richtet sich an

- Fachleute aus der Umwelt- und Luftmesstechnik
- Mitarbeitende aus Umwelt- und Gesundheitsbehörden (z. B. Ländermessnetze, Umweltämter)
- Beratende und Sachverständige im Bereich Luftqualität
- Wissenschaftlich und forschend tätige Personen aus Hochschulen und Forschungsinstituten
- Mitarbeitende von Prüfinstituten und akkreditierten Laboren
- Personen aus Entwicklung und Vertrieb von Messtechnik
- Fachleute aus der Industrie mit emissionsrelevanten Prozessen
- Planende und Ingenieurbüros für Umwelttechnik und Immissionsschutz
- Personen aus Umweltpolitik und Gesetzgebung
- Studierende und Nachwuchskräfte im Bereich Umwelttechnik/Luftreinhaltung
- NGOs/Organisationen mit Fokus auf Luftreinhaltung und Gesundheit

Programm

17. März 2027, Hochschule Düsseldorf

09:00 Registrierung

10:00 Begrüßung und Einführung
Harald Creutznacher, Köln (vormals LUBW)
Sascha Nehr, Hochschule Düsseldorf

Session 1: Von der Straße ins Gebäude – innovative Messverfahren

Moderation: Harald Creutznacher, Köln (vormals LUBW)

10:10 Bodengebundene mobile Messung der räumlichen Schadstoffverteilung
- Einsatz eines mobilen multifunktionalen Messfahrzeuges (BASt)
- Urbane Luftqualität
- Messungen an der Schnittstelle Außenluft und Innenraumluft
- Welche Immissionen kommen beim Bewohner an? Z.B. Untersuchungen Schule an B14

Arthur Wieland, BASt, Bergisch-Gladbach, **Ulrich Vogt,** Uni Stuttgart, Stuttgart

10:45 Drohnengestützte Quantifizierung von PM-Konzentrationen aus Binnenschiffsabgasen sowie Emissionsbestimmung mittels Lagrange-Fahnenmodellierung
- Drohnenbasierte Konzentrationsmessungen an Binnenschiffen am Rhein im Realbetrieb
- Inverse Emissionsmodellierung aus den Drohnenmessungen mittels LASAT in einem schiffsfesten Koordinatensystem
- Überprüfung der Einhaltung von Grenzwerten: EU-Stufe V

Tobias Pohl, Hochschule Düsseldorf, **Ingo Düring,** Lohmeyer GmbH, Dresden

11:10 Kaffeepause
Besichtigung der Firmenausstellung, der Poster und des Messfahrzeugs

Session 2: Aktuelle messtechnische Herausforderungen

Moderation: Sascha Nehr, Hochschule Düsseldorf

11:40 UFP: Messung und Qualitätssicherung in der Praxis
- Messverpflichtung und praktische Anwendung des MPSS / CPC
- Messung nach CEN/TS 17434:2020
- Relevante Einflussparameter und Referenz (Golden Standard)

Christof Asbach, IUTA e.V., Duisburg

12:05 Mikroplastik in der Luft – woher und wohin?
- Überblick über eine Dekade an Studien zu Mikroplastik in der Luft
- Herausforderungen der Messtechnik
- Bedeutung von Blindwerten und anderen Qualitätskontrollen

Anke Nölscher, FZJ, Jülich

12:30 Kurzpräsentation der Poster und der Aussteller
Moderation: Ulrich Vogt, Uni Stuttgart; **Ljuba Woppowa,** VDI e.V. Düsseldorf

13:15 Mittagspause
Besichtigung der Firmenausstellung, der Poster und des Messfahrzeugs

Session 3: PFAS: Monitoring von "pollutants of emerging concern"

Moderation: Wolfgang Körner

14:45 Komplementäre Entwicklung einer VDI-Richtlinie und einer CEN-Norm zur Bestimmung von PFAS in Abgasen
- PFAS-Emissionsmessungen nach VDI EE 3499 Blatt 5
- Europäische Aktivitäten zur PFAS-Messtechnik in Emission und Immission
- Welche PFAS sind relevant?
- Ausblick: Standardisierung von PFAS-Depositionsmessungen

Annekatrin Dreyer, ANECO, Hamburg

15:10 Ausschleusen von PFAS aus Stoffkreisläufen mittels thermischer Verfahren
- Eintrag von PFAS in Abfälle und Anlagen der thermischen Abfallbehandlung (TAB)
- Verhalten von PFAS in den Anlagen der TAB
- Auswirkungen auf die Umwelt (PFAS im Abgas und den Reststoffen)
- Einfaches und praxistaugliches Monitoring von PFAS in den Anlagen

Daniel Wohter, RWTH Aachen; Aachen

15:35 Kaffeepause
Besichtigung der Firmenausstellung, der Poster und des Messfahrzeugs

Session 4: Praktisches aus den Messnetzen

Moderation: Harald Creutznacher, Köln

16:05 Messergebnisse von Metallen in der Außenluft im Umfeld einer Bleihütte
- Historie und Entwicklung der Metallbelastung
- Aktuelle Luftqualität und Belastungssituation
- Identifizierung relevanter Emissionsquellen
- Minderungsmaßnahmen und deren Wirkung

Anja Olschewski, LANUK NRW, Recklinghausen

16:30 Herausforderungen für die Ländermessnetze durch die EU-Luftqualitätsrichtlinie
- Mögliche Überschreitungen
- Notwendigkeit von Luftreinhaltefahrplänen
- Supersites

Jutta Geiger, LANUK NRW, Recklinghausen

16:55 Zusammenfassung
Ausblick AQD#3 in 2028 und Schlusswort

17:15 Ende der Veranstaltung

Sie haben noch Fragen? Kontaktieren Sie uns einfach!
VDI Wissensforum GmbH | Telefon: +49 211 6214-201 | E-Mail: wissensforum@vdi.de



Jetzt online anmelden:
www.vdi-wissensforum.de/06FO006027

Aussteller werden!

VDI-Expertenforum

Air Quality Day #2: Measurement and more

✓ Ich nehme wie folgt teil (zum Preis p. P. zzgl. MwSt.):

Air Quality Day #2: Measurement and more

☐ **17. März 2027, Düsseldorf**
(06FO006027)

EUR 420,–

☐ Ich bin VDI-Mitglied und erhalte **pro Veranstaltungstag EUR 50,– Rabatt** auf die Teilnahmegebühr: Mitgliedsnr.* _____

* Für den VDI-Mitglieder-Rabatt ist die Angabe der VDI-Mitgliedsnummer erforderlich.

☐ **Ich interessiere mich für Ausstellung und Sponsoringmöglichkeiten.**

☐ **Ich interessiere mich für eine Posterpräsentation**

Sie haben noch Fragen? Kontaktieren Sie uns einfach!

VDI Wissensforum GmbH
Kundenzentrum
Postfach 10 11 39
40002 Düsseldorf
Telefon: +49 211 6214-201
Telefax: +49 211 6214-154
E-Mail: wissensforum@vdi.de
www.vdi-wissensforum.de

Fachlich:
Dr. Ljuba Woppowa
Telefon: +49 211 6214-544
E-Mail: woppowa@vdi.de

Die allgemeinen Geschäftsbedingungen der VDI Wissensforum GmbH finden Sie im Internet www.vdi-wissensforum.de/de/agb/

Veranstaltungsort
Hochschule Düsseldorf
Münsterstraße 156, 40476 Düsseldorf

Hotels in der Nähe des Veranstaltungsortes finden Sie über unseren kostenlosen Service von HRS, www.vdi-wissensforum.de/hrs

Leistungen: Im Leistungsumfang ist die Bereitstellung der Veranstaltungsunterlagen enthalten. Bei Präsenzveranstaltungen werden die Pausengetränke und an jedem vollen Veranstaltungstag ein Mittagessen gestellt.

Exklusiv-Angebot: Als Teilnehmer dieser Veranstaltung bieten wir Ihnen eine 3-monatige, kostenfreie VDI-Probemitgliedschaft an (dieses Angebot gilt ausschließlich bei Neuaufnahme).

Datenschutz: Die VDI Wissensforum GmbH verwendet die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse, um Sie regelmäßig über ähnliche Veranstaltungen der VDI Wissensforum GmbH zu informieren. Wenn Sie zukünftig keine Informationen und Angebote mehr erhalten möchten, können Sie der Verwendung Ihrer Daten zu diesem Zweck jederzeit widersprechen. Nutzen Sie dazu die E-Mail Adresse wissensforum@vdi.de oder eine andere der oben angegebenen Kontaktmöglichkeiten. Auf unsere allgemeinen Informationen zur Verwendung Ihrer Daten auf https://www.vdi-wissensforum.de/datenschutz-print weisen wir hin.

Hiermit bestätige ich die AGBs der VDI Wissensforum GmbH sowie die Richtigkeit der oben angegebenen Daten zur Anmeldung. Ihre Kontaktdaten haben wir basierend auf Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (berechtigtes Interesse) zu Werbezwecken erhoben. Unser berechtigtes Interesse liegt in der zielgerichteten Auswahl möglicher Interessenten für unsere Veranstaltungen. Mehr Informationen zur Quelle und der Verwendung Ihrer Daten finden Sie hier: www.wissensforum.de/adressquelle

Meine Kontaktdaten:

Nachname

Vorname

Titel

Funktion/Jobtitel

Abteilung/Tätigkeitsbereich

Firma/Institut

Straße/Postfach

PLZ, Ort, Land

Telefon

Mobil

E-Mail

Fax

Abweichende Rechnungsanschrift

Datum Unterschrift